
328/AB XXIII. GP

Eingelangt am 12.04.2007

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Justiz

Anfragebeantwortung



DIE BUNDESMINISTERIN
FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0012-Pr 1/2007

An die

Frau Präsidentin des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 322/J-NR/2007

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Johann Maier und GenossInnen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Anzeigen bzw. Strafverfahren nach § 222 StGB (Tierquälerei) im Jahr 2006“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Die dieser Beantwortung zugrundeliegenden Berichte der staatsanwaltschaftlichen Behörden beruhen auf vom Bundesrechenzentrum zur Verfügung gestellten Registerdaten. Die – für die Beantwortung einiger Fragen erforderliche – händische Durchsicht sämtlicher Register- und Verfahrensakten hätte bei den Anklagebehörden einen unvertretbar hohen Verwaltungsaufwand ausgelöst, weshalb ich um Verständnis bitte, dass hievon Abstand genommen werden musste. Auf Grund von Verfahrens-

abtretungen zwischen zwei Anklagebehörden sind Mehrfachzählungen von Verfahren möglich. Eine Aufschlüsselung von Strafverfahren auf die einzelnen Gerichte war nicht allen Staatsanwaltschaften möglich.

Zu 1 und 2:

Die Statistik zu den Strafanzeigen (polizeiliche Kriminalstatistik) wird vom Bundesministerium für Inneres geführt.

Zu 3:

Die Darstellung der Anzahl von Verfahren bei den einzelnen Staatsanwaltschaften umfasst sämtliche anhängigen bzw. anhängig gewesenen einschließlich der (auch) gerichtsanhängig gewordenen Verfahren.

Sprengel der OStA Wien	
StA Wien	120
<u>Sprengel des LGSt Wien</u>	<u>30 gerichtliche Verfahren</u>
BG Innere Stadt Wien	4
BG Leopoldstadt	2
BG Favoriten	1
BG Fünfhaus	4
BG Hernals	1
BG Döbling	1
BG Floridsdorf	3
BG Donaustadt	5
BG Liesing	3
LGSt Wien	6
StA Eisenstadt	42 (davon 24 gegen UT)
<u>Sprengel des LG Eisenstadt</u>	<u>6 gerichtliche Verfahren (8 Personen)</u>
StA St. Pölten	59
<u>Sprengel des LG St. Pölten</u>	<u>8 gerichtliche Verfahren (10 Personen)</u>
BG St. Pölten	1
BG Amstetten	1
BG Haag	1
BG Melk	2
BG Tulln	2

BG Neulengbach	1
StA Korneuburg	69 (davon 33 gegen UT; 70 Personen)
<u>Sprengel des LG Korneuburg</u>	<u>10 gerichtliche Verfahren (11 Personen)</u>
StA Krems/Donau	43 (davon 21 gegen UT)
<u>Sprengel des LG Krems/Donau</u>	<u>3 gerichtliche Verfahren (3 Personen)</u>
StA Wiener Neustadt	50 (davon 24 gegen UT)
<u>Sprengel des LG Wiener Neustadt</u>	<u>4 gerichtliche Verfahren (4 Personen)</u>
Sprengel der OStA Graz	
StA Graz	102 (davon 63 gegen UT)
<u>Sprengel des LGSt Graz</u>	<u>11 Personen (Strafantrag bzw Antrag auf Bestrafung)</u>
StA Klagenfurt	84
<u>Sprengel des LG Klagenfurt</u>	<u>15 gerichtliche Verfahren (16 Personen)</u>
BG Klagenfurt	2
BG Villach	1
BG Spittal/Drau	4
BG St. Veit/Glan	2
BG Völkermarkt	4
BG Wolfsberg	2
StA Leoben	40 (davon 19 gegen UT)
<u>Sprengel des LG Leoben</u>	<u>7 gerichtliche Verfahren (8 Personen)</u>
LG Leoben	3 Personen
BG Mürzzuschlag	3 Personen
BG Knittelfeld	1 Person
BG Judenburg	1 Person
Sprengel der OStA Linz	
StA Linz	43
<u>Sprengel des LG Linz</u>	<u>7 gerichtliche Verfahren (8 Personen)</u>
LG Linz	2
BG Linz	2
BG Traun	2
BG Pregarten	1
StA Ried im Innkreis	25 (davon 12 gegen UT)
<u>Sprengel des LG Ried im Innkreis</u>	<u>4 gerichtliche Verfahren (5 Personen)</u>

StA Salzburg	43
<u>Sprengel des LG Salzburg</u>	<u>19 gerichtliche Verfahren (22 Personen)</u>
LG Salzburg	2
BG Salzburg	10
BG Oberndorf	2
BG Saalfelden	2
BG St. Johann im Pongau	2
BG Zell am See	1
StA Steyr	16
<u>Sprengel des LG Steyr</u>	<u>3 gerichtliche Verfahren (3 Personen)</u>
StA Wels	38 (davon 10 gegen UT)
<u>Sprengel des LG Wels</u>	<u>14 gerichtliche Verfahren (17 Personen)</u>
Sprengel der OStA Innsbruck	
StA Feldkirch	27 (davon 10 gegen UT)
<u>Sprengel des LG Feldkirch</u>	<u>7 gerichtliche Verfahren (8 Personen)</u>
LG Feldkirch	2 (2 Personen)
BG Feldkirch	2 (2 Personen)
BG Dornbirn	1 (2 Personen)
BG Bezau	1 (1 Person)
BG Montafon	1 (1 Person)
StA Innsbruck	52 (davon 25 gegen UT, 55 Personen)
<u>Sprengel des LG Innsbruck</u>	<u>7 gerichtliche Erledigungen (je 1 Urteil LG Innsbruck, BG Innsbruck, BG Hall, BG Rattenberg, BG Reutte, 2 BG Landeck)</u>

Zu 4:

Sprengel der OStA Wien	
StA Wien	5
StA Eisenstadt	2 (1 durch Gericht)
StA St. Pölten	2
StA Korneuburg	4 (1 durch Gericht)
StA Krems/Donau	1
StA Wiener Neustadt	5
Sprengel der OStA Graz	
StA Graz	1 (durch Gericht)

StA Klagenfurt	14
StA Leoben	2 (3 Personen, 1 durch Gericht)
Sprengel der OStA Linz	
StA Linz	3
StA Ried im Innkreis	1
StA Salzburg	1 (durch Gericht)
StA Steyr	0
StA Wels	1
Sprengel der OStA Innsbruck	
StA Feldkirch	2
StA Innsbruck	2

Zu 5 und 6:

Die nachstehend angeführten Zahlen stehen unter dem Vorbehalt, dass einzelne Anklagebehörden darunter nicht nur Verfahrenseinstellungen nach Durchführung gerichtlicher Vorerhebungen, sondern auch vorläufige Einstellungen gemäß § 412 StPO angeführt haben. Soweit die Abgabe der Erklärung gemäß § 90 Abs 1 StPO gegenüber dem Gericht dokumentiert wurde, ist dies explizit festgehalten.

Sprengel der OStA Wien:StA Wien:

28 Anzeigen wurden gemäß § 90 Abs 1 StPO zurückgelegt, in fünf weiteren Fällen wurde gegenüber dem Gericht die Erklärung gemäß §§ 90 Abs 1, 109 Abs 1 oder 227 Abs 1 StPO abgegeben.

StA Eisenstadt:

§ 90 Abs 1 StPO in 8 Fällen.

StA St. Pölten:

§ 90 Abs 1 StPO in 21 Fällen, § 412 StPO in 24 Fällen.

StA Korneuburg:

§ 90 Abs 1 StPO in 16 Fällen, Erklärung gemäß § 90 Abs 1 StPO bei Gericht in einem Fall; § 412 StPO in 40 Fällen.

StA Krems/Donau:

§ 90 Abs 1 StPO in 15 Fällen, Erklärung gemäß § 90 Abs 1 StPO bei Gericht in einem Fall (nach gerichtlichen Vorerhebungen), § 412 StPO in 21 Fällen.

StA Wiener Neustadt:

§ 90 Abs 1 StPO in 17 Fällen, § 412 StPO in 24 Fällen.

Sprengel der OStA Graz:StA Graz:

§ 90 Abs 1 StPO in 28 Fällen (teilweise bei Gericht), § 227 Abs 1 StPO bei Gericht in einem Fall.

StA Klagenfurt:

§ 90 Abs 1 StPO in 21 Fällen.

StA Leoben:

§ 90 Abs 1 StPO in 11 Fällen, Erklärung gemäß § 90 Abs 1 StPO bei Gericht in einem Fall.

Sprengel der OStA Linz:StA Linz:

§ 90 Abs 1 StPO in 15 Fällen.

StA Ried im Innkreis:

§ 90 Abs 1 StPO in 8 Fällen, § 412 StPO in 12 Fällen.

StA Salzburg:

§ 90 Abs 1 StPO in 9 Fällen, Erklärung gemäß § 90 Abs 1 StPO bei Gericht in 2 Fällen.

StA Steyr:

Erklärung gemäß § 90 Abs 1 StPO bei Gericht in 3 Fällen.

StA Wels:

§ 90 Abs 1 StPO in 14 Fällen.

Sprengel der OStA Innsbruck:StA Feldkirch:

§ 90 Abs 1 StPO in 9 Fällen, § 412 StPO in 10 Fällen.

StA Innsbruck:

§ 90 Abs 1 StPO in 13 Fällen, § 412 StPO in 25 Fällen, § 4 Abs 1 JGG in einem Fall.

Zu 7:

Die Verurteilungszahlen aus der gerichtlichen Kriminalstatistik für das Jahr 2006 können von der „Statistik Austria“ frühestens Ende April 2007, sohin erst nach Ablauf der mir zur Verfügung stehenden Beantwortungsfrist, zur Verfügung gestellt werden.

Zu 8 bis 14:

Wie bereits in den Beantwortungen meiner Amtsvorgängerin zu den Voranfragen Zahlen 3189/J-NR/2005 sowie 4149/J-NR/2006 angemerkt, können gegen Tier-schützer geführte gerichtliche Verfahren sowohl zivil- (zum Beispiel Besitzstörungen) als auch strafrechtlicher Natur (etwa Sachbeschädigung, Nötigung) sein. Die Tatbe- stände bzw. Rechtsgrundlagen, auf denen einzelne gerichtliche Verfahren fußen, werden in der Verfahrensautomation Justiz (VJ) jedoch nicht gesondert ausgewie- sen. Insbesondere ist aus der VJ nicht ersichtlich, ob ein gerichtliches Verfahren ge- gen eine bestimmte Person im Zusammenhang mit Tierschutzaktivitäten geführt wird. Eine entsprechende Nachprüfung würde die Durchsicht von mehreren tausend Gerichtsakten erforderlich machen, was mit derzeitigen personellen und zeitlichen Ressourcen nicht bewältigbar ist.

. April 2007

(Dr. Maria Berger)